

Leitung des Geschäftsbereiches 3 (m/w/d) „Nationalpark und Meeresschutz“ (Nationalparkverwaltung)

Stellenanbieter: Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur (MEKUN)

Öffentliche Stellenausschreibung für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein (MEKUN) ist zum 01.12.2025 die Stelle der

Leitung des Geschäftsbereiches 3 (m/w/d) „Nationalpark und Meeresschutz“ (Nationalparkverwaltung)

im Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz (LKN.SH) in der Betriebsstätte in Tönning auf Dauer in Vollzeit oder Teilzeit zu besetzen.

Über uns

Schleswig-Holstein ist geprägt durch seine geographische Lage zwischen Nord- und Ostsee mit einem rund 1.200 km langen Küstenverlauf und dem zum UNESCO Weltnaturerbe zählenden Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer.

Der Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz (LKN.SH) ist als obere und untere Naturschutzbehörde für den Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer zuständig für den Naturschutz und die nachhaltige Entwicklung im größten Nationalpark Mitteleuropas und UNESCO Biosphärenreservat.

Einen Eindruck vom Nationalpark und den vielfältigen Aufgaben vermitteln der Filmbeitrag auf unserer Homepage ([Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer - Nationalpark Wattenmeer \(nationalpark-wattenmeer.de\)](https://nationalpark-schleswig-holsteinisches-wattenmeer.de)) sowie unsere Infobroschüre „Meeresgrund trifft Horizont“ ([„Meeresgrund trifft Horizont“ - Nationalpark Wattenmeer \(nationalpark-wattenmeer.de\)](https://nationalpark-schleswig-holsteinisches-wattenmeer.de)).

Ihre Aufgaben

- die Leitung der Nationalparkverwaltung mit etwa 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Bereichen Umweltbeobachtung und Planungsgrundlagen, Schutz- und Entwicklungsplanung, Kommunikation und Nationalpark-Partner sowie Bildung im Nationalpark, Biosphärenreservat und Weltnaturerbe Wattenmeer,
- die Vertretung der Direktorin des LKN.SH,
- der Schutz und die Weiterentwicklung des Nationalparks „Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer“ sowie des Biosphärenreservats und Weltnaturerbes Wattenmeer



einschließlich der fachlichen und organisatorischen Vertretung in nationalen und internationalen Gremien,

- die Umsetzung der Ziele des Nationalparkgesetzes sowie des Bundes- und des Landesnaturschutzgesetzes im schleswig-holsteinischen Wattenmeer,
- Vorstandstätigkeit bei der Nationalparkstiftung Schleswig-Holstein.

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Universitätsdiplom oder Master), das zur Wahrnehmung der Aufgaben befähigt, bzw. die Laufbahnbefähigung der Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt, in einer Fachrichtung, die zur Wahrnehmung der Aufgaben befähigt, z.B. Landespflege, (Meeres-)Biologie, Umweltwissenschaften oder vergleichbar,
- langjährige (mindestens fünfjährige) berufliche Erfahrung im Naturschutzbereich, vorzugsweise in der Naturschutzverwaltung,
- mehrjährige (mindestens zweijährige) berufliche Erfahrung in der Leitung von Organisationseinheiten und
- berufliche Erfahrung im Aufbau und der Steuerung von Arbeits- oder Projektgruppen.

Darüber hinaus ergeben sich für die Besetzung der Stelle folgende Anforderungen:

- Sie verfügen über
 - gute Kenntnisse im Naturschutz- und Nationalparkrecht sowie in weiteren relevanten Rechtsbereichen auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene (z.B. Wasser-, Fischereirecht),
 - Kenntnisse über das Ökosystem Wattenmeer und seinen Schutz,
 - Kenntnisse zu den Grundsätzen im Küstenschutz.
- Sie haben eine ausgeprägte Kompetenz zur Führung und Entwicklung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie die Fähigkeit und Bereitschaft zu einem kooperativen, Vertrauen schaffenden Führungsstil.
- Sie schaffen eine Feedback-Kultur, in der positive und kritische Rückmeldungen selbstverständlich sind.
- Sie organisieren und koordinieren zielgerichtet, fördern die Zusammenarbeit im Team und verfügen über eine analytische Denkweise.
- Sie erkennen Konflikte und gehen diese aktiv an.
- Die Übernahme von Verantwortung ist für Sie selbstverständlich.
- Sie haben ein ausgeprägtes Verständnis der naturschutzfachlichen/-rechtlichen und politischen Zusammenhänge für die Aufgaben einer oberen und obersten Landesbehörde.
- Sie haben die Fähigkeit, komplexe Projekte und Anforderungen zu koordinieren.
- Sie verfügen über strategische und konzeptionelle Fähigkeiten, Managementkompetenz und ein hohes Maß an Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit in der Abstimmung sowohl mit den Akteurinnen und Akteuren vor Ort als auch auf nationaler

und internationaler Ebene.

- Sie sind im Besitz der Führerscheinklasse B (ehemals Klasse 3).
- Sie verfügen über gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 16 Z erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis erfolgt bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen der Abschluss eines Sonderdienstvertrages analog der Besoldungsgruppe A 16 Z (Stufe 10 bei Neueinstellungen bzw. Neuübertragungen) SHBesO.

Darüber hinaus bieten wir:

- ein vielfältiges und gemeinwohlorientiertes Aufgabenspektrum
- ein kollegiales Arbeitsklima
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- individuelle Personalentwicklung
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement
- ein NAH-SH-Jobticket sowie Fahrradleasing

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Der Arbeitsplatz verlangt jedoch einen sehr hohen Beschäftigungsanteil.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte

bis zum 08. Juli 2025

unter Angabe der **Kennung V149-LKN GBL3** an das Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein, gerne in elektronischer Form an Herrn Kai Schlotfeldt (kai.schlotfeldt@mekun.landsh.de). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Herr Kai Schlotfeldt (kai.schlotfeldt@mekun.landsh.de oder Telefon 0431-988 7372), gern zur Verfügung.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte die Leiterin der Abteilung Naturschutz im MEKUN, Frau Claudia Bönnighausen (claudia.boennighausen@mekun.landsh.de oder Telefon 0431-988 7303) oder an die Direktorin des LKN.SH, Frau Birgit Matelski (birgit.matelski@lkn.landsh.de oder Telefon 04841-667 100).

Bewerbungsschluss: 08.07.2025

Einsatzort: 25832 Tönning, Deutschland

Stellenanbieter: Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur (MEKUN)
des Landes Schleswig-Holstein
Mercatorstraße 3
24106 Kiel, Deutschland

WWW:

https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-behoerden/V/v_node.html

Ansprechpartner: fachl.: Birgit Matelski, Claudia Bönnighausen; zum Verfahren: Kai Schlotfeldt

Telefon: 04841 66-100, 0431 988-7303; -7372

E-Mail: Bewerbung@mekun.landsh.de

Online-Bewerbung: Kai.Schlotfeldt@mekun.landsh.de

Sonstiges: Kennung V149-LKN GBL3

Ursprünglich veröffentlicht: 20.06.2025

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100145889>